

## ZUSAMMENFASSUNG

Der vorliegende Report bietet eine Übersicht über den Stand der Erfassung von Altablagerungen und Altstandorten und der Bearbeitung dieser erfassten Flächen im Rahmen der Vollziehung des Altlastensanierungsgesetzes. Die Bearbeitung umfasst im Wesentlichen die Untersuchung von Verdachtsflächen und die Beurteilung der Umweltgefährdung, die von Altablagerungen und Altstandorten ausgeht oder ausgehen kann.

### **Ziele und Aufgaben des Berichts**

Zusätzlich gibt der Bericht einen Überblick über den Stand der Sanierung von Altlasten. Basis des Reports bilden alle Informationen zu Altablagerungen und Altstandorten, die dem Umweltbundesamt mit 1. Jänner 2016 bekannt waren.

Die Erfassung von Altstandorten ist weitgehend abgeschlossen. In Österreich gibt es rund 63.000 Altstandorte. Zur Vervollständigung der Erfassung von Altablagerungen sind derzeit Erfassungsprogramme im Laufen. Die Gesamtanzahl von Altablagerungen und Altstandorte wird derzeit auf 71.000 geschätzt.

**insgesamt  
71.000 Altstandorte  
und Altablagerungen**

2015 wurden 123 Altablagerungen und Altstandorte aus dem Verdachtsflächenkataster gestrichen und fast ebenso viele Flächen (v. a. Altstandorte) in den Verdachtsflächenkataster aufgenommen. Mit Stand 1. Jänner 2016 sind insgesamt 2.000 Flächen im Verdachtsflächenkataster eingetragen.

Bei 1.304 Altablagerungen und Altstandorte werden derzeit ergänzende Untersuchungen durchgeführt. Bei 603 Flächen sind die Untersuchungen bereits abgeschlossen. Bisher wurden vom Umweltbundesamt für 870 Altablagerungen und Altstandorte Gefährdungsabschätzungen durchgeführt.

**870 Gefährdungs-  
abschätzungen**

2015 wurden vier neue Altlasten ausgewiesen. Mit Stand 1. Jänner 2016 sind insgesamt 281 Altlasten bekannt. Bei den neuen Altlasten handelt es sich um Kontaminationen im Bereich eines Holzimprägnierwerkes, einer Farbenfabrik, einer Tankstelle und einer größeren Altablagerung.

**4 neue Altlasten,  
6 saniert/gesichert**

Die Anzahl der sanierten oder gesicherten Altlasten erhöhte sich um sechs. Mit Stand 1. Jänner 2016 sind insgesamt 147 Altlasten als saniert oder gesichert ausgewiesen. Die 2015 abschließend beurteilten Sanierungsprojekte betreffen vier Altablagerungen und zwei Altstandorte.